

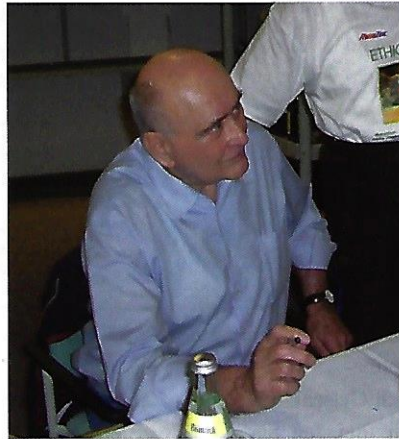
Wei(d)tläufiges

# Moor and more

*Klaus Weidt freut sich, dass eine „Moor-Meile“ mitgeholfen hat, die Prignitz wieder ins Laufen zu bringen.*

Alles begann mit einem Telefonanruf. Der legendäre Sportreporter Heinz-Florian Oertel rief mich an, ob ich Zeit für eine Talkrunde in Bad Wilsnack hätte. Doppel-Olympiasieger Waldemar Cierpinski hatte schon seine Zusage gegeben. Gesagt, getan. Die Runde war recht groß, an die 100 hatten sich im „ambiente“-Hotel eingefunden. Natürlich ging es vor allem um die Erlebnisse von „Waldi“ und „HFÖ“. Doch plötzlich kam ein anderes Thema auf den Talk-Tisch. In der Prignitz, nordwestlich von Berlin, wurde schon lange nicht mehr gejoggt. Dabei war die Gegend um den Kurort Bad Wilsnack einst ein Eldorado von Crossläufern und Meisterschaften. Doch nach der Wende war auch das zu Ende.

So stand die Frage in der „ambiente“-Runde, ob nicht ein Neuanfang gewagt werden könnte. Die Elbtalklinik bot sich als Sponsor an, das Hotel dachte an gute Übernachtungspreise, Waldemar Cierpinski konnte sich vorstellen, den Startschuss abzufeuern. Da verkündete ich kühn, dass das Journal LAUFZEIT im Verbund mit der Agentur Reisezeit sein nächstes Läuferwochenende in Bad Wilsnack abhalten und sich um einen neuen,



*Inzwischen historische Autogrammstunde mit Heinz-Florian Oertel, der heute 90-jährig in Berlin lebt.*

möglichst nachhaltigen Lauf bemühen würde. Den Beifall habe ich noch heute in den Ohren und zwei der Männer, DIE die Organisation übernehmen wollten, nicht vergessen: Horst Theidig und Ingo Michael. blieb nur, noch ein Datum und ein zündender Name für den „Neuen“ zu finden. Der fiel mir auf der Rückreise ein. Moor spielte schon immer in dieser etwas abgeschiedenen Region eine Rolle. Bis heute werden die Moorbäder gelobt. Also, warum nicht „Moor-Meile“? Die Einheimischen gaben ihr Einverständnis und fügten richtigerweise hinzu: „Prignitzer Moor-Meile“.

Am 28. Oktober 2001 war es dann tatsächlich so weit. Der Marathon-Olympiasieger gab die 13 und 5 Laufkilometer frei und lief trotz leichter Erkältung mit den 140 PremierienStartern durch ein schönes Stück Prignitz. Die Teilnehmer am Läuferwochenende reihten sich ebenfalls ein. Ein Sportverein aus dem nicht allzu weit entlegenen Wittenberge hatte in kürzester Zeit die „1. Moor-Meile“ ins Laufen gebracht. Die Schlagzeilen der regionalen Presse überschlugen sich vor Freude: „Lauftradition wieder mit Leben erfüllt“.

In Bad Wilsnack hatten neue Laufgruppen, die Wittenberger Enthusiasten, die KMG-Kliniken und das Vitalhotel großes Interesse am neuen Lauf-Pflänzchen und den zu erwartenden, neuen Besuchern. Mit Erfolg. Denn Jahr für Jahr steht seither die Moor-Meile im Oktoberprogramm der Region. Nach dem Joggen bieten sich eine moderne Kristalltherme, die Plattenburg als älteste Wasserburg Deutschlands, die historische Altstadt mit der Wallfahrtskirche, viele gepflegte Parkanlagen, urige Waldwege und Moorbäder, aber auch die nahe Elbe an, sich hier umzuschauen und auch zu entspannen.

Im nächsten Jahr werden wir übrigens anlässlich der 19. Moor-Meile am 19. Oktober wieder ein Läuferseminar ausrichten. Natürlich auch mit Waldemar Cierpinski und manchen Überraschungen. Moor and more ... **Foto: Weidt**

## Vorweihnachtliche Laufpremiere in der Bonner Rheinaue



Am 9. Dezember 2018 wird es den 1. Bonner Nikolauslauf in der Bonner Rheinaue geben. Unter dem Motto „Lauft so lange wie Ihr wollt!“ können Interessenten auf einem Rundkurs durch die Bonner Rheinaue Strecken bis zu 10 km zurücklegen. Der Start auf den 3,3 km lagne Rundkurs erfolgt bei weihnachtlichen Klängen um 15.00 Uhr am

Parkrestaurant „Rheinaue“. Unterwegs kann entschieden werden, ob nach einer Runde (ca. 3,4 km), zwei Runden (ca. 6,7 km) oder nach drei Runden (10 km) ins Ziel zu laufen. Auch der gute Zweck läuft beim Bonner Nikolauslauf mit – pro Teilnehmer spendet der Veranstalter Bonn läuft! e. V. zwei Euro an Bunter Kreis Rheinland e. V., der mit großem

Engagement chronisch-, krebs- und schwerkranke Kinder und Jugendliche sowie Frühgeborene und ihre Familien unterstützt.

Die Onlineanmeldung und weitere Informationen gibt es auf der Homepage [www.bonner-nikolauslauf.de](http://www.bonner-nikolauslauf.de).

**LZ&CO/Presseinfo**